

Pfarrbrief des Pfarrverbandes Dietfurt



Gottesdienstordnung

vom 01.06.2024 bis 30.06.2024

Am 24. Juni feiern wir das **Fest des heiligen Johannes des Täufers**.

Aufgrund des Beinamens „der Täufer“ ist es nicht verwunderlich, dass die Abdeckungen der Taufsteine unserer Pfarrkirchen häufig mit einer Figur dieses Heiligen geschmückt sind, wie hier in der Pfarrkirche von Töging. Mit der rechten Hand hält er die Taufmuschel und die Linke umfasst den Kreuzstab, der allerdings zurzeit fehlt. Auch seine Kleidung entspricht den Worten der Bibel: „Johannes trug ein Gewand aus Kamelhaaren und einen ledernen Gürtel um seine Hüften“. Diese spätbarocke Statuette aus der Zeit um 1720 dürfte nach der Meinung des Diözesansachverständigen Dr. Emanuel Braun einmal auf den jüngeren Taufstein aufgesetzt worden sein.



Kath. Pfarramt Dietfurt Telefon 08464 / 226, Fax 9443

Stadtpfarrer Armin Heß ☎ 226	Pfarrkurat Czeslaw Kubalski ☎ 348
Pfarrvikar Franz Scheliga ☎ 6428074	Pfarrer i. R. Markus Harrer ☎ 642575
GR Jutta Kreipp ☎ 602581	Pfarrbüro Töging ☎ 348
www.pfarrei-dietfurt.de	dietfurt@bistum-eichstaett.de

Bürozeiten: Mi. Do. Fr. 9:00 – 12:00 Uhr und Do. 14:00 – 17:00 Uhr

Info: Der Pfarrbrief wird auch auf der Internetseite veröffentlicht:

www.pfarrei-dietfurt.de



DIETFURT: ST. ÄGIDIUS

Sa 01.06. Hl. Justin, Philosoph, Märtyrer

12:00 Beichtgelegenheit

19:00 Vorabendmesse f. +Anneliese Heinrich

m.Gd.: f. +Michael Herrler (JM)

f. +Therese Stampfer (v. d. KAB Dietfurt)

So 02.06. 9. SONNTAG IM JAHRESKREIS

04:15 Weggang an der Frauenkirche zur Wallfahrt nach Bettbrunn

10:00 Wallfahrtsmesse in Bettbrunn

10:00 Pfarrgottesdienst (musik. mitgestaltet vom Chor aus Birkenheide)

f. +Johanna Zacherl (JM)

m.Gd.: f. d. armen Seelen

11:00 Taufe von Luciana Lorena Rivas Penate

Di 04.06. Dienstag der 9. Woche im Jahreskreis

19:00 hl. Messe f. +Eltern Keckl

m.Gd.: f. +Bruder Alban Ferstl

f. +Karl Kargl (JM)

Mi 05.06. Hl. Bonifatius (Winfrid), Bischof, Apostel Deutschlands

16:00 Schülermesse

Do 06.06. Hl. Norbert v. Xanten, Ordensgründer, Bischof

18:25 Frauenkirche: Ro f. Priester- u. Ordensberufe

19:00 Frauenkirche: hl. Messe f. Lebende u. Verstorbene
Schebeske/Pietschmann

m.Gd.: f. +Eltern Anna u. Sebastian Mittermeier u. Bruder
Sebastian

Fr 07.06. HERZ-JESU-FEST

19:00 hl. Messe f. +Großeltern Josef u. Margarete Nutz

Sa 08.06. Samstag der 9. Woche im Jahreskreis

12:00 Beichtgelegenheit

19:00 Vorabendmesse f. +Karl Fremmer (JM)

m.Gd.: f. +Richard Huber



So 09.06. 10. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10:00 Sebastian-Bruderschaftsmesse f. **+Frieda Mürbeth**
f. **+Theres Stampfer** f. **+Maria Mielcarkiewicz**
f. **+Christine Borasch**
m.Gd.: f. +Eltern Christina u. Xaver (JM) Plankl
z. Ehren d. Gottesmutter Maria u. d. hl. Josefs
f. +Michael Oexl (Haas)
f. +Josef Schneider (JM)

11:00 Taufe von Lea Meier

Di 11.06. Hl. Barnabas, Apostel

19:00 hl. Messe f. +Lidwina Rabl

Mi 12.06. Mittwoch der 10. Woche im Jahreskreis

16:00 Schülermesse

Do 13.06. Hl. Antonius v. Padua, Ordenspriester, Kirchenlehrer

18:25 Frauenkirche: Ro f. Priester- u. Ordensberufe

19:00 Frauenkirche: hl. Messe f. +Georg Bayer, Eltern u.
Geschwister

Fr 14.06. Freitag der 10. Woche im Jahreskreis

19:00 Stiftsmesse f. +Johann u. Theres Kargl

Sa 15.06. Hl. Vitus (Veit), Märtyrer in Sizilien

12:00 Beichtgelegenheit

19:00 Vorabendmesse f. +Klaus Bartsch

So 16.06. 11. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10:00 Kinderkirche im Pfarrheim

10:00 Pfarrgottesdienst

m.Gd.: f. +Eltern Neger u. Mayer

z. Ehren d. hl. Antonius

f. +Zenta u. Andreas Bachhuber (JM)

Di 18.06. Dienstag der 11. Woche im Jahreskreis

19:00 hl. Messe f. +Dr. Uwe Hradetzky (v. Fischerbund Dietfurt)

Mi 19.06. Hl. Romuald, Abt, Ordensgründer

16:00 Schülermesse

Do 20.06. Donnerstag der 11. Woche im Jahreskreis

18:25 Frauenkirche: Ro f. Priester- u. Ordensberufe

19:00 Frauenkirche: hl. Messe f. +Josefa u. Josef Feuerer u.
Margarete u. Franz Wibmer

Fr 21.06. Hl. Aloysius Gonzaga, Ordensmann

19:00 hl. Messe f. +Eltern Stilla u. Andreas Stephan u. Angehörige
Fam. Hiemer

- Sa 22.06. Hl. John Fisher und Hl. Thomas Morus**
 12:00 Beichtgelegenheit
 19:00 Vorabendmesse in der Frauenkirche! (wegen Bayrisch Chinesischen Sommer)
 f. +Michael Kerschensteiner (JM)
 m.Gd.: f. +Emil u. Ada Kreuzmann (JM)
 f. +Eltern Margarete u. Anton Hobl u. Sohn Anton
 f. +Wilhelmine Steinberg
 f. +Gabi Graf

So 23.06. 12. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- | | |
|-------|--|
| 10:00 | <u>Pfarrgottesdienst in der Frauenkirche!</u> (wegen Bayrisch Chinesischen Sommer)
m.Gd.: f. +Walburga u. Johann Geitner
f. +Johann Mittermeier
f. +Elfriede Mehringer (JM) |
|-------|--|

Di 25.06. Dienstag der 12. Woche im Jahreskreis

- 19:00 hl. Messe f. +Gerd Burger (v. Fischerbund Dietfurt)
 m.Gd.: f. +Pater Heinrich Grumann

Mi 26.06. Hl. Josefmaria Escrivá de Balaguer, Priester

- 16:00 Schülermesse

Do 27.06. Hl. Hemma v. Gurk und Hl. Cyrill v. Alexandrien

- 18:25 Frauenkirche: Ro f. Priester- u. Ordensberufe
 19:00 Frauenkirche: hl. Messe f. +Schwiegersohn Manfred Wolf

Fr 28.06. Hl. Irenäus, Bischof von Lyon, Märtyrer

- 19:00 hl. Messe f. +Manfred Mößl
 m.Gd.: f. +Erwin Graf (JM)

Sa 29.06. HL. PETRUS UND HL. PAULUS, APOSTEL

- 10:00 FIRMUNG
 12:00 Beichtgelegenheit
 19:00 Vorabendmesse f. +Eltern Katharina u. Georg Schreiber u. Bruder Andreas



So 30.06. 13. SONNTAG IM JAHRESKREIS Kollekte für die Aufgaben des Heiligen Vaters - Peterspfennigkollekte

- | | |
|-------|---|
| 10:00 | Pfarrgottesdienst
m.Gd.: hl. Messe f. beiseitig +Tanten, Onkeln, Cousinen u. Cousins v. Fam. Riepl
f. +Franz Käufl (JM) |
|-------|---|



EUTENHOFEN: MARIA AUFNAHME I. D. HIMMEL

So 02.06. 9. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09:00 hl. Messe mit Fronleichnamsprozession mit den Erstkommunionkindern f. +Eltern u. Großeltern v. Fam. Schels
anschl. Einweihung der neuen Feuerwehrspritze der FF Eutenhofen. Nach dem Gottesdienst laden die Festdamen der FF Eutenhofen z. Weißwurstfrühschoppen ein.

Fr 07.06. HERZ-JESU-FEST

19:30 hl. Messe entfällt!

So 09.06. 10. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10:15 hl. M. f. +Verwandtschaft v. Manfred Lindl u. Rita Engl-Lindl

So 16.06. 11. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09:00 hl. Messe f. +Schwager v. Franz Mößl
m.Gd.: f. +Vater v. Jakob Grosch (JM)

Fr 21.06. Hl. Aloysius Gonzaga, Ordensmann

19:30 hl. Messe

So 30.06. 13. SONNTAG IM JAHRESKREIS Kollekte für die Aufgaben des Heiligen Vaters - Peterspfennigkollekte

10:15 hl. Messe f. +Onkel Josef v. Franz Mößl

ERGERTSHOFEN JOHANNES D. TÄUFER

Fr 14.06. Freitag der 10. Woche im Jahreskreis

19:30 hl. Messe f. +Ehefrau Margareta Meixner

So 23.06. 12. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09:00 Patrozinium hl. Messe

f. +Ehefrau Anna u. Eltern v. Josef Freihart
m.Gd.: f. +Angehörige Schardt

f. +Eltern u. Schwester v. Johann Peter

f. +Eltern v. Stefan Paulus

f. +Mutter Katharina Götz (v. Sohn Sebastian)

Nach dem Gottesdienst Kuchenverkauf durch den OGV Ergertshofen in
der Garage von H. Josef Freihart

Fr 28.06. Hl. Irenäus, Bischof von Lyon, Märtyrer

19:30 hl. Messe f. +Bruder Mato v. Nada Peter

WOLFERTSHOFEN: ST. GEORG

- Di 04.06. Dienstag der 9. Woche im Jahreskreis**
19:30 hl. Messe f. +Johann Schmid
- So 09.06. 10. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
19:00 Lobpreis mit Anbetung
- Di 11.06. Hl. Barnabas, Apostel**
19:30 hl. Messe f. +Hermann Weigl
- Di 18.06. Dienstag der 11. Woche im Jahreskreis**
19:30 hl. Messe f. +Verwandte v. Fam. Mittermeier
- Mo 24.06. HOCHFEST DER GEBURT DES HL. JOHANNES DES TÄUFERS**
09:30 Friedensgebet
- Di 25.06. Dienstag der 12. Woche im Jahreskreis**
19:30 hl. Messe f. +Anna u. Ludwig Schmid (JM) (v. Herbert Schmid)



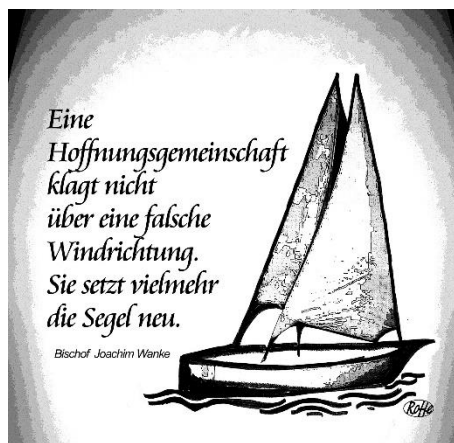
HAINSBERG: ST. LEODEGAR

- So 02.06. 9. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
09:00 hl. Messe f. d. armen Seelen (v. Fleischmann)
- Fr 07.06. HERZ-JESU-FEST**
19:30 hl. Messe f. +Eltern u. Geschwister Schmid (v. Karg)
- Fr 14.06. Freitag der 10. Woche im Jahreskreis**
19:30 hl. Messe z. Ehren d. Hl. Muttergottes u. d. hl. Anna Schäffer
- Sa 15.06. Hl. Vitus (Veit), Märtyrer in Sizilien**
10:00 FIRMUNG hl. Messe f. +Opa Georg Karg
- So 16.06. 11. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
09:00 hl. Messe f. +Ehemann Anton u. Verwandtschaft v. Weigl
- Fr 21.06. Hl. Aloysius Gonzaga, Ordensmann**
19:30 Stiftsmesse f.+Barbara Christoph

- Fr 28.06. Hl. Irenäus, Bischof von Lyon, Märtyrer**
 19:30 hl. Messe f. +Peter Karg (v. Karg)
- So 30.06. 13. SONNTAG IM JAHRESKREIS Kollekte für die**
Aufgaben des Heiligen Vaters - Peterspfennigkollekte
 09:00 hl. Messe f. +Eltern Freihart u. Angehörige

MALLERSTETTEN: ST. GEORG

- Di 04.06. Dienstag der 9. Woche im Jahreskreis**
 19:30 hl. Messe z. Ehren d. hl. Anna Schäffer
- So 09.06. 10. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
 09:00 hl. Messe f. +Tanten Theres u. Maria Kundler u.
 Sr. Hademar
 m.Gd.: f. +Georg Karg
 nach Meinung v. Fam. Rabl
- Di 11.06. Hl. Barnabas, Apostel**
 19:30 hl. Messe f. +Eltern Kreszenz u. Georg Karg u. Geschwister
 (v. Elisabeth Kundler)
- Di 18.06. Dienstag der 11. Woche im Jahreskreis**
 19:30 hl. Messe f. +Angehörige Fam. Rabl/Vogl
- So 23.06. 12. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
 09:00 hl. Messe f. +Eltern Angerer u. Eltern Kühnlein
 m.Gd.: f. +Eltern Margarete u. Johann Kundler (v. Anton
 Kundler)
- Di 25.06. Dienstag der 12. Woche im Jahreskreis**
 19:30 hl. Messe f. +Vater u. Schwiegervater Alois Gaul





STAADORF: ST. MARTIN

- Sa 01.06. Hl. Justin, Philosoph, Märtyrer**
19:00 Vorabendmesse f. +Mutter Walburga Herrler (v. Koller)
m.Gd.: f. +Ehemann Michael Werner
- Fr 07.06. HERZ-JESU-FEST**
19:30 Patrozinium hl. Messe in Muttenhofen
hl. Messe f. +Maria Schlierf (v. Fam. Mederer)
m.Gd.: f. alle +Pfarrmitglieder von Muttenhofen
- So 09.06. 10. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
09:00 hl. Messe f. +Andreas Dess u. Alfons Dunkes
m.Gd.: f. +Eltern u. Brüder Neumeier (v. Anna Schuster)
f. +Anton Hammerl
f. +Eltern Sippl u. Tante Theresia
f. +Verwandtschaft v. Fam. Rösch
f. +Ehemann u. Vater Johann Bierschneider
- Do 13.06. Hl. Antonius v. Padua, Ordenspriester, Kirchenlehrer**
19:00 hl. Messe f. +Verwandtschaft v. Fam. Lanzhammer
- So 16.06. 11. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
09:00 hl. Messe f. +Angehörige v. Fam. Hubert Kürzinger
m.Gd.: f. +Eltern u. Schwiegereltern (v. W.)
f. +Maria u. Josef Braun
nach Meinung v. Bierschneider
- So 23.06. 12. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
09:00 hl. Messe f. +Eltern Walburga u. Franz Weidinger
- Do 27.06. Hl. Hemma v. Gurk und Hl. Cyrill v. Alexandrien**
19:00 hl. Messe f. +Mutter Barbara Koller
- So 30.06. 13. SONNTAG IM JAHRESKREIS Kollekte für die Aufgaben des Heiligen Vaters - Peterspfennigkollekte**
09:00 hl. Messe f. +Ehemann u. Vater Josef Schuster
m.Gd.: f. +Stilla Heimisch (JM)



TÖGING ST. BARTHOLOMÄUS

So 02.06. 9. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10:15 hl. Messe

16:00 Gottesdienst in polnischer Sprache

Do 06.06. Hl. Norbert v. Xanten, Ordensgründer, Bischof

18:00 hl. Messe

Sa 08.06. Samstag der 9. Woche im Jahreskreis

10:00 FIRMUNG

So 09.06. 10. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09:00 hl. Messe

Do 13.06. Hl. Antonius v. Padua, Ordenspriester, Kirchenlehrer

18:00 hl. Messe

So 16.06. 11. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10:15 Kinderkirche im Schloss

10:15 hl. Messe

Do 20.06. Donnerstag der 11. Woche im Jahreskreis

18:00 hl. Messe

Sa 22.06. Hl. John Fisher und Hl. Thomas Morus

19:00 VAM Patrozinium in Grögling (in Töging KEINE Messe!)

Do 27.06. Hl. Hemma v. Gurk und Hl. Cyrill v. Alexandrien

18:00 hl. Messe

So 30.06. 13. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09:00 Patrozinium Peterskirche

OTTMARING: ST. OTTMAR

Mi 05.06. Hl. Bonifatius (Winfrid), Bischof, Apostel Deutschlands

19:00 hl. Messe

Mi 19.06. Hl. Romuald, Abt, Ordensgründer

19:00 hl. Messe

Kinderkirchen

Alle Kinder sind herzlich eingeladen – ob mit oder ohne Begleitung.



Thema: **Das Gleichnis vom Senfkorn**

am **So, den 16.6.24** um **10.00 Uhr** im **Dietfurter Pfarrheim**

am **So, den 16.6.24** um **10.15 Uhr** im **Töginger Schlossraum**

hinter dem Scheckenbrunnen

Zum Abschluss der Feiern erfolgt ein Einzug in die Kirchen.

WILLIBALDSWOCHE

05.–14. Juli 2024



Programm-Highlights:

5. - 7. Juli: Familienprogramm auf dem Altstadtfest in Eichstätt

5.-7. Juli: Angebote am Stand auf dem Pater-Philipp-Jeningen-Platz

6. Juli, 15.00 Uhr: Kinder-Mitmach-Konzert-Party mit Astrid und Alex von der DONIKKL Crew, Innenhof Haus der Kirchenmusik

7. Juli: Festgottesdienst auf dem Domplatz

10.00 Uhr: Open-Air-Messe mit Bischof Gregor Maria Hanke und begleitender Kinderkirche

8.-12. Juli: Mittagsimpulse am Dom

12.30-14.00 Uhr: Mittagsimpulse im Innenhof St. Willibald neben der Kapitelssakristei des Doms

10. Juli: Trompeten-Orgel-Konzert in der Schutzengelkirche

19.00 Uhr: Konzert mit Gábor Boldoczki (Trompete) und Martin Bernreuther (Orgel)

12. Juli: Offene Domtafel in Eichstätt

18.00 Uhr: Gemeinsames Teilen mitgebrachter Speisen und Austausch in gemütlicher Runde auf dem Domplatz

12. Juli: Festival der Jugend

ab 16.00 Uhr: Programm für Jugendliche im Garten des Priesterseminars mit Escape-Room, Lagerfeuer-Feeling, Poetry-Slam, Streetfood, Workshops und vielem mehr.

23.00 Uhr: Abschluss des Abends mit einer Vigil



Fronleichnamsfest mit restaurierter Monstranz

Nach Jahren „unfreiwilliger Pause“ konnte heuer am Fronleichnamsfest in Dietfurt wieder die kostbare **Dreifaltigkeits-Monstranz *)** eingesetzt werden. Sie stammt aus der Zeit um 1700 und ist damit rund 300 Jahre alt. Der frühere Stadtpfarrer Karl Strehle (+ 2003) bezeichnete sie immer als die wertvollste Monstranz der Pfarrei Dietfurt.

Leider ist die zu dieser Monstranz gehörende **Lunula *)** *siehe Erläuterung am Ende dieser Zeilen*) seit einiger Zeit nicht mehr auffindbar. Deshalb wurde in den letzten Jahren an Fronleichnam und auch bei anderen liturgischen Anlässen immer eine kleinere Monstranz verwendet. Damit aber die besonders wertvolle Monstranz wieder einsetzbar ist, standen Überlegungen im Raum, eine neue Lunula anzuschaffen.

Nachdem es kaum noch versierte kunstgewerbliche Werkstätten gibt, die derartige Arbeiten ausführen und von denen man gut bedient wird, war man auf der Suche nach einem entsprechenden handwerklichen Betrieb. Bei der Kontaktierung von Fachleuten und Einholung von Kostenangeboten haben verschiedene Seiten die Firma Dochtermann in Augsburg empfohlen.

Im Zuge der dort vorgenommenen Begutachtung der Monstranz wurden verschiedene Schäden festgestellt, die nicht nur vom Alter des liturgischen Gerätes herrühren.

Der Rat von Experten: Im Zuge der Anschaffung einer neuen passenden Lunula sollten die Schäden unbedingt behoben werden, schließlich ist die Monstranz ein besonderes hochwertiges Werk **zur Verehrung des Leibes Christi, das vor über 300 Jahren von den Vorfahren mit großer Opferbereitschaft erstanden wurde.** Allein schon deshalb hat die Generation von heute die Verpflichtung, das Werk zu erhalten und der Nachwelt weiterzugeben.

Da mit dem Geld der Kirchenstiftung anderweitige Auslagen bestritten werden müssen, lag es nahe nach Spenden Ausschau zu halten, um die Monstranz restaurieren und für sie eine maßangefertigte Lunula zu bekommen.



Der Aufruf die Aktion zur Unterstützung fand ein positives Echo, so dass in den letzten Wochen bei der oben genannten kunstgewerblichen Werkstätte die Monstranz repariert *) werden konnte.

Stadtpfarrer Arm Heß ist hocherfreut, dass die altherwürdige Monstranz in neuem Glanz kurz vor dem Fronleichnamfest in Augsburg abgeholt werden durfte und beim Hochfest zur Verehrung des Leibes Christi verwendet werden konnte. Er sagt allen Privatpersonen, Firmen, auch der KAB und Kolpingfamilie, die ein Herz zeigten und gespendet haben ein „herzliches Vergelt´s Gott.“ Der Dank geht auch an eine Dietfurter Vereinigung, die in Aussicht gestellt hat, auch noch eine Spende zu leisten. Ein besonderes Vergelt´s Gott richtete er an den ehemaligen Pfarrgemeinderatsvorsitzenden Anton Bachhuber, „ohne dessen Einsatz die Restaurierung der Monstranz nicht möglich gewesen wäre.“

***) Lunula;** so nennt man die Halterung für die Hostie in einer Monstranz. Sie gleicht einem Halbmond und ist vergoldet. In diese wird die geweihte Hostie eingesetzt und dann in die Monstranz eingeschoben. Vorne und auf der Rückseite befindet sich ein Glas, welches die Hostie schützt.

***) Dreifaltigkeits-Monstranz;** der Name weist auf die künstlerische Gestaltung hin. So ist oben unter dem Kreuz der Heilige Geist als Taube dargestellt. Darunter schwebt Gott Vater und unter ihm befindet sich im Tabernakel Gottes Sohn, als Leib Christi in der geweihten Hostie. Ganz unten, ist die Muttergottes im Strahlenkranz dargestellt.

***) Die Reparaturarbeiten:** Ausrichten der verbogenen Teile (Strahlen und Schienen, auf denen die Lunula in die Monstranz eingefügt wird), eine komplette Reinigung sowie die Anpolierung der Altvergoldung und Konservierung der silbernen Ornamente. Dank der Spendenbereitschaft war auch eine Halbglanz antike Nachvergoldung möglich. Zudem konnte ein Etui angeschafft werden, um die Monstranz künftig geschützt aufbewahren zu können. Hierbei handelt es sich um eine handwerkliche Maßarbeit speziell für diese 74 Zentimeter hohe und über 11 Pfund schwere Monstranz.

Wer war Johannes der Täufer?

Johannes war nach der Erzählung im Lukasevangelium der Sohn der Elisabeth und des Priesters Zacharias. Der Überlieferung nach, wurde er ein halbes Jahr vor Jesus geboren. Der schon alte Priester Zacharias erhielt durch den Erzengel Gabriel die Verheißung, dass ihm ein Sohn geboren werde. Als Zacharias zweifelte, konnte er plötzlich nicht mehr reden, er war stumm geworden. Tatsächlich aber wurde seine Frau Elisabeth in hohem Alter noch mit Johannes schwanger. In der Schwangerschaft wurde sie von Maria besucht, die dann bis zur Geburt des Sohnes Johannes bei ihr blieb.

Als Erwachsener ging Johannes zunächst in die Wüste, lebte als Asket, trug ein Gewand aus Kamelhaaren und einen ledernen Gürtel um seine Hüften. Ernährt hat er sich der Schrift nach von Heuschrecken und wildem Honig. Später trat er als Bußprediger auf, der die Menschen zur Umkehr mahnte. Er versammelte eine Schar von Anhängern um sich und verkündete am Jordan das Kommen des von den Juden ersehnten Messias. Viele Leute aus der ganzen Gegend zogen zu ihm hinaus, bekannten ihre Sünden und ließen sich im Jordan von ihm taufen.

Diese Szene beschreibt das schöne Deckengemälde in der Kirche von Erggertshofen, die als Filiale von Eutenhofen ja auch zu unserer Pfarreiengemeinschaft gehört.



Auf einem Felsen am Ufer des Jordan stehend, spricht Johannes zu den Menschen, die sich am anderen Ufer zahlreich versammelt haben. Einer der Zuhörer ist sogar auf einen Baum geklettert, um die Predigt des Täufers besser zu hören. Diese Szene könnte fast an das Evangelium vom Zöllner Zachäus erinnern, als Jesus ihn einmal aufforderte: „Zachäus, steig eilends vom Baum herab, denn heute muss ich in deinem Haus einkehren!“

Johannes ist mit allen bekannten Attributen versehen: einem Gewand aus Kamelhaar und den Kreuzstab in der rechten Hand, um den sich das Schriftband mit „Ecce Agnus Dei“ (Seht das Lamm Gottes) schlingt.

Gemalt hat dieses Bild 1911 der in Dietfurt geborene Sebastian Wirsching, wie wir dem Eichstätter Pastoralblatt des gleichen Jahres entnehmen können:

„Große Aufwendung erforderte die Verlängerung der Filialkirche Erggertshofen um 5 Meter und deren bildliche und malerische Ausschmückung durch den Kunstmaler Wirsching von Dietfurt. Die Kosten hierfür – 11.000 Mark – deckte die Filialkirchenstiftung Erggertshofen.“

Sebastian Wirsching war am 25. März 1846 in Dietfurt geboren und hatte in München an der Akademie Malerei studiert. In zahlreichen Kirchen Südbayerns war er danach künstlerisch tätig. So stammen die Fresken unserer Klosterkirche von ihm, und auch unsere Pfarrkirche hatte er ausgestaltet. Diese Bilder aber wurden bei einer großen Renovierung unter Stadtpfarrer Strehle wieder beseitigt, um die ursprünglichen barocken Fresken frei zu legen, die Wirsching übermalt hatte. In unserer Gegend arbeitete Wirsching auch in Bitz, Emsing, Hörmannsdorf, Irfersdorf, Pavelsbach, um nur einige zu nennen.

Johannes war nicht der erwartete Messias.

Johannes betonte in seinen Predigten immer klar, dass er nicht der von den Juden erwartete Messias sei: „Ich taufe euch mit Wasser zur Umkehr. Der aber, der nach mir kommt, ist stärker als ich und ich bin es nicht wert, ihm die Sandalen auszuziehen. Er wird euch mit dem Heiligen Geist und mit Feuer taufen.“

Auch Jesus hat sich von ihm taufen lassen. Und während er Jesus taufte, wurde dann dessen Göttlichkeit offenbar, als ihn eine Stimme aus dem Himmel als geliebten Sohn bezeichnete.

Die christlichen Kirchen sehen in Johannes den letzten großen Propheten der biblischen Tradition und Vorläufer von Jesus.



Auf diesem Gemälde, auch in der Kirche von Erggertshofen, scheint Johannes gerade seinen erstaunt und interessiert lauschenden Jüngern zu erklären, wie unbedeutend klein er gegenüber dem sei, der nach ihm als Messias kommen wird.

Der Tod des heiligen Johannes

Herodes Antipas, einer der drei Herrscher im von Rom abhängigen Königreich im Heiligen Land, ließ Johannes gefangen nehmen. Johannes war ein Mann der klaren Worte, der Konflikten nicht aus dem Weg ging, auch nicht mit dem König. So hatte der Täufer dem König eine unrechtmäßige Verbindung mit seiner Schwägerin Herodias öffentlich vorgehalten.



Darauf folgte dann die bekannte Geschichte: Die hasserfüllte Herodias bewog ihre Tochter Salome, als diese dem von ihrem Tanz begeisterten Stiefvater einen Wunsch äußern durfte, das Haupt des Johannes zu fordern. Johannes wurde im Gefängnis enthauptet und Salome brachte ihrer Mutter den Kopf auf einer Schale.

Diese eigentlich makabre Geschichte hat schon seit Jahrhunderten Künstler zur bildlichen Darstellung angeregt.

Es entstanden so die sogenannten „Johannesschüsseln“, die Darstellung einer Schale oder Schüssel, in der der abgeschlagene Kopf des Heiligen mit dem Gesicht nach oben liegt. In der Regel sind die Augen halb geöffnet, um die „Gottesschau“ des als Märtyrer gestorbenen Johannes zu verdeutlichen. Zwar ist mir in unserer Pfarreiengemeinschaft keine solche Darstellung bekannt. Doch in der Nachbarpfarre Altmühlmünster findet sich eine Johannesschüssel, die um 1490 entstanden ist. Bei der Kirche von Altmühlmünster handelt es sich in ihren Anfängen um eine ehemalige Klosterkirche der Tempelritter. Das sagenumwobene älteste Kloster der „Templer“ in Bayern war 1155 in diesem engen Seitental der Altmühl gegründet worden.

Diebstahl der Johannesfigur aus unserer Pfarrkirche



Auch der Taufstein unserer Stadtpfarrkirche ist mit einer Figur des Johannes versehen: der Täufer im Fellgewand, die Taufmuschel in der rechten Hand und die Linke hält die Bibel, auf der ein Lamm liegt. Ältere Dietfurter erinnern sich vielleicht noch, dass diese Figur vom damaligen Stadtpfarrer Karl Strehle bei einem Schnitzer in Auftrag gegeben wurde, nachdem die ursprünglich barocke Plastik im Oktober 1985 gestohlen worden war. Der Dieb, der nie ermittelt werden konnte, hatte sie mit Gewalt vom Deckel des Taufsteins abgebrochen. Vielleicht ziert sie jetzt das Wohnzimmer des Diebes oder eines Käufers, der vom Diebstahl gar nichts weiß.

Von dieser barocken Täuferfigur von 1735 existiert nur noch dieses Schwarzweißfoto. Aus den erhaltenen Rechnungsbüchern der Dietfurter Pfarrei geht hervor, dass diese Täuferfigur 1735 vom Dietfurter Schreiner Georg Reindl geschnitzt und vom Maler Widmann (auch Wittmann) gefasst worden war. Unsere Pfarrkirche verdankt diesem Schreiner übrigens noch einige andere gut gearbeitete Gegenstände. Für heimatkundlich interessierte Leser noch die Anmerkung, dass es sich beim Haus des Schreiners Reindl um das heutige Haus Hauptstraße 12, das sogenannte Friesenhaus handelt.



Franz Kerschensteiner